



Deutsches
Rotes
Kreuz

150 Jahre Aus Liebe zum Menschen.

Presseinformation

Wirbelsturm „Haiyan“

Deutsches Rotes Kreuz verstärkt Hilfseinsatz auf Philippinen

Berlin, 12. November 2013

73/13

Das Deutsche Rote Kreuz stellt dringend benötigte Hilfsgüter für die vom Taifun Haiyan betroffenen Menschen auf den Philippinen bereit. Bei den Gütern handelt es sich etwa um Küchensets, Schlafmatten, Hygieneartikel und Decken, die rund 50.000 Betroffenen zugute kommen werden. „Es fehlt den Menschen am Nötigsten. Die größte Herausforderung ist derzeit, die Hilfsgüter zu den Menschen zu transportieren, da große Teile der Infrastruktur wie Straßen, See- und Flughäfen stark beschädigt sind“, sagt Christof Johnen, Leiter der Internationalen Zusammenarbeit beim DRK.

Die Hilfsgüter haben einen Wert von rund 500.000 Euro, die das Auswärtige Amt bereitgestellt hat. Zuvor hatte das Deutsche Rote Kreuz bereits 50.000 Euro an Eigenmitteln zur Verfügung gestellt, um die Erkundungsteams des Philippinischen Roten Kreuzes vor Ort zu unterstützen, unter anderem mit Ausrüstung und Kommunikationstechnik.

Zugleich versorgen Rotkreuzhelfer vor Ort Taifun-Opfer mit Nahrungsmitteln, Wasser und Hygieneartikeln, leisten Erste Hilfe und unterstützen die Suche nach Vermissten. Ein erster Hilfskonvoi mit drei Tanklastwagen wurde auf den Weg gebracht. „Wer drei Tage lang kein Trinkwasser bekommt, ist in akuter Lebensgefahr. Deshalb ist die Versorgung mit sauberem Wasser ein Schwerpunkt des Roten Kreuzes“, sagt Johnen.

Nach bisherigen Erkenntnissen sind in 39 Provinzen, die 650 Kilometer südöstlich der Hauptstadt Manila liegen, etwa 9,5 Millionen Menschen von Taifun „Haiyan“ betroffen, das entspricht zehn Prozent der Gesamtbevölkerung.

Weitere Hilfen sind geplant, hierfür ruft das DRK dringend zu Spenden auf.

Bilder zur Rotkreuz-Hilfe auf den Philippinen stehen zum Download bereit: www.drk.de/presse in der Mediathek.

Als **Ansprechpartner** auf den Philippinen steht für Presseanfragen bereit: **Jörg Fischer**, Deutsches Rotes Kreuz, Mobil: 0063 915 792 5998, Skype: jfischergrc

Das DRK ist dringend auf Spenden für die Opfer des Taifuns auf den Philippinen angewiesen: Spendenkonto: 41 41 41. Bank für Sozialwirtschaft BLZ: 370 205 00, Stichwort: Wirbelsturm.

Jubiläumswebsite - www.150jahre.DRK.de

Die internationale Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung ist mit nationalen Gesellschaften in 187 Ländern die größte humanitäre Organisation der Welt.

Deutsches Rotes
Kreuz e.V.

Generalsekretariat

Carstennstraße 58
12205 Berlin
Tel. 030 85404 0
Fax: 030 85404 454
www.drk.de

Ansprechpartner
DRK-Pressestelle:

Alexandra Burck
Tel.: 030 85404 155
burck@drk.de

Stephanie Krone
Tel.: 030 85404 161
krones@drk.de